

Statistische Monatsberichte

der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

№ 11

November 1927.

№ 11

I. Statistische Uebersicht für November 1927.

(Die in Klammern beigeetzten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. November d. J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 402 773, am letzten 403 512. Im Berichtsmonat wurden 332 (Vormonat 399) Ehen geschlossen. Geboren wurden 426 (417) Kinder, darunter 73 (78) uneheliche, 15 (16) totgeborene. Gestorben sind 335 (340) Personen, darunter 32 (34) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 62 Fällen auf Krebs und andere Neubildungen. Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 11 (9), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 4 (5). Auf 100 Lebendgeborene trafen 7,79 (8,48) Säuglingssterbefälle. Den städt. Mutterberatungsstellen wurden 1892 (1947) Säuglinge, darunter 547 (575) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 3661 (3873) Kinder, darunter 972 (997) uneheliche, in Anspruch genommen. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 615 (548) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Influenza mit 269 Fällen. Im städtischen Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 1144 (1047) Personen. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenerkrankte erstreckte sich auf 1171 (1107) Personen. In der Abg. Heilstätte Engelthal betrug der Krankenstand bei Beginn des Monats 70 (75) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 38 (34) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 1 (2) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 81 (88) Personen festgenommen. Die Fürsorgeschwester im Krankenhaus hat 193 (156) Pfleglinge betreut; insgesamt wurde sie in 377 (298) Fällen in Anspruch genommen. Auf den Abg. Friedhöfen wurden 271 (305) Beerdigungen vorgenommen, ohne die Verstorbenen in den Vororten Rötterbach, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Lohe, Almoshof, Schnepfenreuth und Buch; außerdem fanden 54 (50) Feuerbestattungen statt. Die Besucherzahl des städt. Volkstheaters betrug 97 529 (103 516) Personen, darunter 34 759 (38 543) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 34 797 (39 313) Bäder genommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1496 (1690) Kindern besucht. Das Vermittlungsamts erlebte 344 (361) Fälle. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 641 (705) Baugesuche eingereicht und 320 (335) genehmigt. Im Stadtgebiet waren 23 (20) Brände zu verzeichnen, darunter — (2) Großfeuer. Die städtische Wasserversorgung gab insgesamt 1 600 124 (1 710 424) Kubikmeter Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmonat 4 356 680 (4 313 110) Kubikmeter Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 4 352 680 (4 190 660) Kubikmeter. Das Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken im Monat November d. J. an Strom 4 547 983 (3 636 203) Kw.-Stb. bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 4 019 975 (4 351 693) Personen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 1 002 701.60 (1 062 770.20) Mk., einschließlich Verkehrssteuer. Im Schlachthof wurden 3037 (2737) Rindvieh, 7766 (2896) Kälber, 2824 (2621) Schafe, 54 (51) Ziegen, 17 059 (16 438) Schweine, darunter 921 (1434) Spanferkel, und 74 (32) Pferde geschlachtet. Zur Milchversorgung fanden 4 092 868 (4 208 561) Liter Milch zur Verfügung. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 1760 (1285) Proben untersucht und dabei 6 (33) Beanstandungen erhoben. Gewerbe-Anmeldungen erfolgten 420 (520), Gewerbe-Abmeldungen 256 (350). Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit

einer Basis von 100 im Jahr 1913/14) wurde für Nov. d. J. 150,6 (150,2) festgestellt; als Großhandelsindex 140,1 (139,8). Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen wurden 6175 Gesuche neu aufgenommen gegen 4502 im Vormonat. Am Schlusse d. Mts. waren 5125 (4686) männliche und 2249 (2201) weibliche, zusammen 7374 (6887) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 378 070.12 (360 977.65) Mk. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrten und Umzugskosten 165 600.67 (99 522.82) Mk. geleistet. Im städt. Arbeitsamt lagen 4798 (6378) Angebote von Arbeitgebern und 21 787 (22 438) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 4273 (5677) statt. Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depofitenverkehr 2 277 190.07 (2 358 450.87) Mk. eingelegt und 1 199 124.11 (1 359 691.33) Mk. abgehoben; mehr eingelegt wurden 1 078 065.96 (998 759.54) Mk. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betrug die Einzahlungen und Zuweisungen 25 885 861.18 (27 654 292.71) Mk., die Abhebungen und Ueberweisungen 28 231 558.32 (28 446 529.94) Mk. Mehrabgang 2 345 697.14 (Vormonat: Mehrabgang 792 237.23) Mk. Das Gesamtguthaben am Monatschlusse betrug 47 332 323.15 (47 964 739.40) Mk. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 505 724 (507 283) Mk.; der Stand der Pfänder 30 969 (31 087). Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurden im Nov. d. J. 321 383.71 (314 930.08) Mk. laufende und 18 972.82 (19 806.39) Mk. einmalige Unterstützungen, zus. 340 356.53 (334 736.47) Mk. ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 12 574.01 (17 553.35) Mk. gemährt. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 5494 (5568) Mündeln. Die Rechtsauskunftsstelle wurde in 1365 (1419) Fällen in Anspruch genommen. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 174 237 (174 441) aufzuweisen, darunter 77 117 (76 859) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren 88 687 (86 152) männliche und 72 292 (64 045) weibliche, zusammen 160 979 (150 197) Mitglieder, darunter insgesamt 7107 (5857) erwerbsunfähige Kranke. Invalidentrenten wurden neu bewilligt an 210 (148) Personen, Witwen- und Witwerrenten an 62 (39) Personen und Waisenrenten an 42 (24) Waisen. Insgesamt wurden 530 419.87 (526 806.83) Mk. als Invalident-, Alters-, Witwen-, Witwer- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 1020 (950) zu verzeichnen; Summe der ausbezahlten Unfallrenten 105 212.81 (103 681.16) Mk. Der Fremdenverkehr zeigte einen Zugang von 15 031 (19 399) Fremden. Den Tiergarten besuchten 10 208 (25 708) Personen. Das Planetarium besuchten im Monat November 3010 (3146) Erwachsene und 2522 (530) Kinder bei insgesamt 63 (70) Vorstellungen. Die Sanitätswache der Freim. Sanitätskolonne vom Roten Kreuz erlebte 1192 (1359) Fälle. Die Desinfektionsanstalt wurde in 493 (439) Fällen in Anspruch genommen. Grubenentleerungen erfolgten 1454 (1559) mit 6755 (7453) Kubikmeter Inhalt. Die Polizeipflegerin behandelte 1338 (1257) Pfleglinge, darunter 188 (156) Neuzugänge. Im städt. Wöchnerinnenheim wurden 117 (118) Kinder geboren und zwar 65 (56) Knaben und 52 (62) Mädchen; neu aufgenommen wurden 116 (116) Wöchnerinnen. Der durchschnittliche Pegelstand der Pegnitz betrug an der Museumsbrücke 52 (37) Zentimeter.

II. Statistische Einzelnachweisungen.

1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Personen	Weggezogene Personen
November 1927	332	411	15	335	2352	1609
Oktober 1927	399	401	16	340	3466	1985
November 1926	285	446	21	321	2032	2101

2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	191	152	343	35	33	68	411
Totgeborene	5	5	10	2	3	5	15
November 1927	196	157	353	37	36	73	426
Oktober 1927	163	176	339	24	54	78	417
November 1926	197	184	381	56	30	86	467

3. Sterbefälle nach Todesursachen und Altersgruppen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehe-liche		m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehe-liche
Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensjahre ¹⁾						Anderer Krankheiten des Nervensystems ³⁾	8	10	18	—	2
a) im 1. Lebensmonat	5	10	15	11	4	Magen- und Darmkatarrh	3	1	4	1	1
b) nach dem 1. Lebensmonat	—	2	2	2	—	Brechdurchfall	1	1	2	1	1
Altersschwäche (über 60 Jahre)	3	5	8	—	—	Anderer Magen- und Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane ⁴⁾	10	7	17	—	—
Kindbettfieber	—	3	3	—	—	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	5	7	12	2	—
Anderer Folgen der Geburt	—	3	3	—	—	Krebskrankheit	21	29	50	—	—
Scharlach	—	—	—	—	—	Anderer Neubildungen	3	9	12	—	—
Masern und Röteln	1	1	2	—	—	Selbstmord	4	2	6	—	—
Diphtherie und Croup	—	—	—	—	—	Mord u. Totschlag, sowie Hinrichtg.	—	—	—	—	—
Keuchhusten	1	—	1	1	—	Berunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	8	4	12	—	—
Typhus	—	—	—	—	—	Zuckerkrankheit	4	—	4	—	—
Rose (Erysipel)	1	1	2	1	—	Anderer benannte Todesursachen	4	3	7	—	1
Anderer Wundinfektionskrankheiten	—	2	2	—	—	Todesursache nicht angegeben und unbekannt	1	1	2	—	1
Tuberkulose der Lungen	7	13	20	—	—						
Tuberkulose anderer Organe	—	1	1	—	—	November 1927	147	188	335	21	11
Acute allgemeine Miliartuberkulose	—	—	—	—	—	Oktober 1927	167	173	340	25	9
Lungenentzündung (Pneumonie)	12	13	25	1	1	November 1926	157	164	321	22	8
Influenza	1	3	4	—	—						
Anderer übertragbare Krankheiten ²⁾	4	3	7	—	—						
Krankheiten der Atmungsorgane	6	7	13	1	—						
Krankheiten der Kreislauforgane	22	31	53	—	—						
Gehirnschlag	12	16	28	—	—						

¹⁾ Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmonat: 7,79 % der Lebendgeborenen, im Vormonat 8,48 %, im entsprechenden Monat des Vorjahres 6,73 %. ²⁾ Hierunter: Milzbrand —, Ruhr 1, venerische Krankheiten 4, Genickstarre —, Paratyphen 2, Aktinomykose —, Paratyphen —. ³⁾ Hierunter: Geisteskrankheiten 3. ⁴⁾ Hierunter: Blinddarmentzündung 2.

4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbet.	zuf.		m.	w.	unbet.	zuf.
Blattern	—	—	—	—	Mutter Gelenkrheumatismus	16	7	—	23
Scharlach	37	30	—	67	Lungenentzündung, croupöse	13	10	2	25
Masern	10	6	—	16	Mumps	7	10	—	17
Röteln	1	3	—	4	Knochenmarkentzündung	—	—	—	—
Keuchhusten	8	17	—	25	Contagiöse { Trachom	—	—	—	—
Croup, Diphtherie	4	9	—	13	Augenerkrankung { Blennorrhoe	—	—	—	—
Kindbettfieber	—	1	—	1	Windpocken	40	32	—	72
Eiterfieber, Blutvergiftung	2	3	—	5	Bißverletzung d. tollwutverd. Tiere	1	—	—	1
Unterleibstypus	1	—	—	1	Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung,	—	2	—	2
Genickstarre	—	—	—	—	Paratyphen	—	—	—	—
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Schleimkopftuberkulose	2	—	—	2
Brechdurchfall (Cholera nostras)	9	11	—	20	Lungentuberkulose	2	6	—	8
Ruhr	—	1	—	1	Malaria	—	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—
Influenza	147	120	2	269	Trichinose	—	—	—	—
Keuchhusten	15	24	—	39					
Kinderlähmung, spinale	1	3	—	4	November 1927	316	295	4	615
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	Oktober 1927	270	268	10	548
					November 1926	442	405	4	851

5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schlusse des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
November 1927	531	613	1144
Oktober 1927	462	585	1047
November 1926	567	664	1231

6. Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Uebergänge aus d. Vormonat	Neuzugänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
November 1927	718	453	166	157	130
Oktober 1927	722	385	158	145	82
November 1926	402	469	153	186	130

7. Nürnberger Heilstätte Engelthal.

Monat	Krankenstand bei Beginn des Monats	Zugänge aus				Abgänge	Zahl der Ver- pflegungstage	Davon entfallen auf Rechnung der — des —						
		Nürnberg	dem übrigen Mittelfranken	dem sonstigen Bayern	Nichtbayern			Land-Verj.- Anstalt Mittelfranken	Hauptver- sorg.-Amt Würzburg	Reichsbahn	Reichspost	Sonst. Verj.- Träger, Gift- tungen usw.	Selbstzahler	
November 1927	70	14	4	—	9	29	2031	74	1528	76	17	336	—	
Oktober 1927	75	12	3	—	7	27	2248	91	1612	81	31	384	49	
November 1926	110	30	11	1	4	44	3254	1354	1411	157	26	297	9	

8. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen			in Fluß- bädern u. i. Duzend- teichbad	insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
November 1927	62770	34759	97529	21488	13309	34797	84258	48068	132326	—	132326
Oktober 1927	64973	38543	103516	24400	14913	39313	89373	53456	142829	—	142829
November 1926	61016	36967	97983	20888	12320	33208	81904	49287	131191	—	131191

9. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen			
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen		zusammen	überhaupt	darunter	
		kleinwoh- nungen mit 1—4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden				
1. November 1927	20823	1088	21911	98599	70525	7561	
1. Oktober 1927	20716	1088	21804	98135	70141	7559	
1. November 1926	20434	1078	21512	97080	69338	7547	

10. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten						Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu- sam- men	davon durch gemein- nützige Baustätigkeit	an Wohn- häusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zu- sam- men	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Vorder- gebäude	Rück- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vorder- gebäude	Rück- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
November 1927	72	2	—	8	82	52	51	16	67	3	—	1	1
Oktober 1927	109	—	—	10	119	93	53	20	73	1	1	—	1
November 1926	33	1	2	6	42	28	40	11	51	—	—	—	2

11. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															
	mit Wohnräumen ¹⁾								mit heizbaren Räumen ¹⁾						zu- sammen	Davon Wohnungen mit Gewerbe- räumen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	0 und 1	2	3	4	5	6 u. m.		
November 1927	—	29	192	154	32	7	2	7	1	192	167	43	9	11	423	7
Oktober 1927	—	27	213	150	18	55	—	7	2	224	151	33	17	43	470	2
November 1926	—	1	35	106	24	3	1	1	1	30	99	37	3	1	171	—

¹⁾ Die Küche ist als Wohn- bezw. heizbarer Raum mitgezählt.

12. Straßenbahn.

Monat	Geleistete Rechnungs- kilometer ¹⁾	Beförderte Personen ohne Abonn.	Gesamt- einnahmen ohne Einnahme für Gepäc- beförderung
November 1927 . . .	1 330 070	4 019 975	1 002 701,60
Oktober 1927 . . .	1 413 808	4 351 693	1 062 770,20
November 1926 . . .	1 212 147	3 641 309	871 311,12

¹⁾ Leistung von 1 Trieb- oder 2 Beiwagen auf 1 km, einschl. Kraftw.

14. Planetarium.

Berichtszeit	Besucher			Vorführungen			
	Er- wach- sene	Kinder	zusammen	allgemeine	Sonder- vorführg.	Schüler- vorführg.	zusammen
November 1927 . . .	3 010	2 522	5 532	56	1	6	63
Oktober 1927 . . .	3 146	530	3 676	69	—	1	70
November 1926 . . .	—	—	—	—	—	—	—

16. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur				Luft- druck mittlere in mm	Be- wöl- kung mittlere in %	Nieder- schlag- höhe in mm	
	mitt- lere °C	höchste °C	Mo- nats- tag	tieffte °C				Mo- nats- tag
Novemb. 1927	3,7	17,3	4.	-2,8	27.	734,8	83,6	92,0
Oktober 1927	9,0	19,9	27.	-0,3	17.	737,0	59,0	22,7
Novemb. 1926	6,5	17,7	18.	-3,6	29.	731,2	65,9	27,9

13. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher ins- gesamt	Darunter		
		Aktionäre und Abonnent.	Besucher gegen Tageskarten	
			Erwachsene	Kinder und Schüler
November 1927 . . .	10 208	6 311	3 428	469
Oktober 1927 . . .	11 772	7 681	3 537	554
November 1926 . . .	11 772	7 681	3 537	554

15. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					
	in Hotels	in Gast- höfen ein- sacherer Art	in Gasthäu- ser (Schwit- zshäusern)	in Fremden- pensionen	in Her- bergen	ins- gesamt
Novemb. 1927	10 201	2096	1769	464	501	15 031
Oktober 1927	13 010	2910	2246	695	538	19 399
Novemb. 1926	9 480	1995	1693	330	523	14 021

17. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)				
	höchster	Mo- nats- tag	tieffter	Mo- nats- tag	durch- schnitt- licher cm
	cm		cm		
Novemb. 1927	164	10. XI	34	30. XI.	52
Oktober 1927	44	26. X.	30	20. X.	37
Novemb. 1926	46	1. XI.	30	28. u. 29. XI.	35

18. Städtisches Arbeitsamt Nürnberg.

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neu- meldungen		Gesamtmel- dung, einschl. Uebergg.		Neu- meldungen		Gesamtmel- dung, einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Aushilfen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tier- zucht und	66	30	128	35	32	15	46	29	24	8	3	1
2. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	—	—	12	—	12	—	12	—	—	—
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	6	1	7	1	6	1	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	15	7	36	53	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Metallverarbeitung	—	—	—	—	522	646	540	686	482	644	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instru- mente und Apparate	1189	452	3562	1232	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Chemische Industrie und	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2	—	—
8. Industrie der forstw. Nebenerzeug- nisse, Leuchtstoffe, Fette, Öle	28	1	99	1	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	4	10	13	19	1	2	1	2	—	1	—	—
10. Papierindustrie	15	92	51	217	11	51	11	51	11	45	—	—
11. Lederindustrie	78	5	240	29	17	3	17	3	17	3	6	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	234	56	935	426	114	37	117	46	113	34	3	—
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	130	9	472	15	30	32	30	32	27	32	13	—
14. Bekleidungs- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe	182	178	556	463	76	20	76	20	66	18	19	6
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe	28	8	63	15	23	5	33	13	19	2	13	—
16. Baugewerbe	574	—	709	—	336	—	340	—	333	—	—	—
17. Vervielfältigungsgewerbe	62	29	154	64	67	16	67	16	67	16	—	—
18. Kunstgewerbliche Berufe	8	—	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	18	—	52	2	4	—	4	—	4	—	1	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	399	172	706	417	326	147	326	162	322	126	300	52
21. Verkehrsgewerbe	254	110	1016	413	272	95	285	102	248	88	21	—
22. Häusliche Dienste	—	748	—	1078	—	587	—	641	—	502	—	374
23. Lohnarbeit wechselnder Art	1239	784	2494	2444	816	73	836	75	813	66	164	—
24. Maschinenisten und Feizer	25	—	78	—	4	—	4	—	4	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte	160	108	1870	984	27	72	35	84	21	67	2	1
26. Büroangestellte	14	1	210	49	20	2	20	2	20	2	—	—
27. Techniker aller Art	36	—	344	—	16	—	24	—	7	—	—	—
28. Freie Berufe	3	—	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—
November 1927 insgesamt:	4761	2800	13 831	7 956	2732	1806	2831	1967	2616	1657	545	434
Oktober 1927:	4457	2500	14 586	7 852	3745	2297	3906	2472	3632	2045	630	532
November 1926:	3971	2372	23 206	12 245	1749	1468	1795	1561	1684	1337	485	352

19. Allgemeine Zahlen der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge.

M o n a t	Arbeitslose od. Kr.-Unt.	Neuaufgenommene Gesuche	Zahl der Unverfügten am Schlusse des Monats			Notstandsarbeiter	Ausbezahlte Unterstützungen			Außerdem ausbez. für Krankentafelbeiträge, Fahrten und Umzugskosten
			m.	w.	zuf.		f. Männer	f. Frauen	Betrag	
							in Fällen		M	M
Novemb. 1927	Arbeitslose	6175	5 125	2249	7 374	967	18 715	8 457	378 070,12	165 600,67
Oktober 1927		2562	4 686	2201	6 887	1201	19 078	9 128	360 977,65	99 522,82
Novemb. 1926		5539	14 521	6559	21 080	2110	56 002	25 923	1 084 250,90	95 152,10
Novemb. 1927	Krisenunterstützte	1042	1809	1607	3416	198	6398	6223	172 574,63	66 794,19
Oktober 1927		1160	1406	1535	2941	431	2552	8038	136 546,85	53 233,63
Oktober 1926										

20. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

D a t u m	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schlusse des Berichtsmonats												
	überhaupt			Davon waren									
				Krankenversicherungspflichtige			gegen Krankheit vers. Arbeitslose einschl. Krisenunterstützte			arbeitsunfähige Kranke			Wöchnerinnen
m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
1. Novemb. 1927	97 120	77 117	174 237	88 687	72 292	160 979	5 740	4513	10 253	4303	2904	7107	567
1. Oktober 1927*)	97 582	76 859	174 441	86 152	64 045	150 197	5 024	4461	9 485	3443	2414	5857	579
1. Novemb. 1926	88 670	72 013	160 683	70 167	56 462	126 629	12 505	7855	20 360	3222	2352	5574	597

*) Oktoberzahlen sind berichtigt.

21. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

M o n a t	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städt. Friedhöfen ¹⁾	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenverwaltung ²⁾	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zuf.	Davon waren				
								aus Nürnberg	von auswärts	Protest.	Kathol.	Sonstige
November 1927	91	115	5	53	7	271	54	46	8	37	4	13
Oktober 1927	106	118	4	70	7	305	50	38	12	32	6	12
November 1926	85	122	4	67	11	289	38	32	6	26	7	5

¹⁾ In Höfen, Großreuth b. Schw., Ziegelstein und Reichelsdorf.

²⁾ In St. Johannes, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mägeldorf, St. Jobst und Sibach.

22. Wirtschaftliche Fürsorge.

M o n a t	Bar-Unterstützungen					Darlehen, Vorschüsse	Einmalig. Unterst. (in bar, Sachleist. Darlehen, Vorsch.)	Zusatzrentner
	laufende ¹⁾		einmalige					
	für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner, Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, sowie für allgemeine Fürsorge	für Pflegekinder	für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner, Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, sowie für allgemeine Fürsorge	für Wochenfürsorge	zuf.			
November 1927								
Betrag in Mf.	291 689,22	29 694,49	17 927,62	1045,20	340 356,53	12 574,01	—	182 346,35
Fürsorgenehmer: ²⁾	8423	1027	763	28	10 241	161	2997	6268
Oktober 1927								
Betrag in Mf.	284 993,10	29 936,98	18 710,19	1096,20	334 736,47	17 553,35	—	183 349,60
Fürsorgenehmer:	8249	1028	789	31	10 097	212	3097	6238

¹⁾ Monatlicher Unterstützungsrichtsatz ab 1. Mai 1927:

I = Satz für Alleinstehende, welche nicht im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, II = Satz für Alleinstehende, welche im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, III = Ehepaare. IV = Kinderfaj.

a) Allgemeine Fürsorge: I = 40 Mf., II = 32 Mf., III = 60 Mf., IV = 12 Mf.;

b) Gehobene Fürsorge: I = 50 Mf., II = 40 Mf., III = 75 Mf., IV = 12 Mf.

Die Richtsätze mit Ausnahme der Kinderfäge sind um 15% geringer bei Alleinstehenden und Ehepaaren, wenn es sich um Bedürftige handelt, die entweder arbeitsfähig sind oder das 60. Lebensjahr noch nicht überschritten oder Einkommen haben.

Überschreitung der Richtsätze ist in besonderen Fällen zulässig, zuständig sind die Kreisaußschüsse.

a) Für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner; b) für die allgemeine Fürsorge.

²⁾ Umfassend 1741 (1757) Kleinrentner und Gleichgestellte, 3419 (3371) Sozialrentner, 167 (161) Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, 23 (22) Kinderreiche, 27 (26) Pensionisten, 641 (541) Erwerbslose, Ausgesteuerte und Kurzarbeiter, 48 (39) Unwirtschaftliche, 2357 (2332) sonstige Bedürftige.

Ausgegeben wurden insgesamt 18 793 Gutscheine für Brennstoffe, Mittagkost, Fett, Mehl und Reis, an Zusatzrentner 9542 Gutscheine für Brennstoffe, Fette, Mehl und Reis.

Ausgefertigt wurden 1571 Arzt- und Heilmittelscheine, 636 Armenrechtszeugnisse und 5641 Mietssteuernachlaßbescheinigungen.

23. Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Novemb. 1927	Oktober 1927	Novemb. 1926	Waren	Einheit	Novemb. 1927	Oktober 1927	Novemb. 1926
I. Brot, Mehl, Teigwaren.					VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.				
Weißbrot	2 Stck.	0,08	0,08	0,08	Vollmilch	1 Liter	0,30	0,30	0,30
Schwarzbrot	2 Pfd.	0,50	0,50	0,46	Tafel-Butter	1 Pfd.	1,84-2,60	2,10-2,40	1,90-2,30
Zwieback	1 "	1,00	1,00	1,00	Land-Butter	1 "	1,50-1,80	1,80-1,80	1,60-1,80
Weizenmehl	1 "	0,22-0,33	0,22-0,35	0,24-0,34	Emmentaler Käse	1 "	1,56-2,00	1,50-2,25	1,45-2,50
Hafermehl	1 "	0,26-1,00	0,38-1,00	0,30-0,80	Limburger Käse	1 "	0,54-1,00	0,50-1,00	0,86-1,00
Hausmachermudeln	1 "	0,40-0,80	0,40-1,40	0,30-0,80	Butterschmalz	1 "	1,90-2,40	2,00-2,60	2,00-2,40
Fadennudeln	1 "	0,40-0,80	0,40-1,40	0,30-0,80	Schweinefett	1 "	0,70-1,60	0,78-1,30	0,88-1,30
Makkaroni	1 "	0,40-0,80	0,44-1,20	0,40-1,00	Margarine	1 "	0,51-1,20	0,52-1,20	0,65-1,30
II. Nüssenfrüchte, Mühlenfabrikate.					VII. Fleisch.*)				
Grieß	1 Pfd.	0,27-0,34	0,27-0,35	0,28-0,38	Rindfleisch	1 Pfd.	0,80-1,40 (1,20)	0,80-1,40 (1,20)	0,75-1,30 (1,20)
Erbsen, gelbe	1 "	0,28-0,55	0,27-0,55	0,25-0,50	" Lende, Filet	1 "	1,50-2,50 (2,00)	1,50-2,50 (2,00)	1,30-2,50 (2,00)
Linzen	1 "	0,28-0,50	0,25-0,50	0,28-0,60	Kalbfleisch	1 "	0,80-1,50 (1,20)	1,00-1,50 (1,30)	0,80-1,40 (1,20)
Bohnen (Kerne)	1 "	0,17-0,28	0,17-0,28	0,20-0,30	Lammfleisch	1 "	0,60-1,20 (1,00)	0,70-1,20 (1,00)	0,55-1,10 (0,90)
Sago	1 "	0,45-0,50	0,43-0,50	0,40-0,60	Schweinefleisch, frisch	1 "	0,85-1,20 (1,10)	0,80-1,30 (1,20)	1,40-1,70 (1,50)
Reis	1 "	0,20-0,45	0,20-0,45	0,20-0,50	" geräuchert, roh	1 "	1,00-1,60	1,20-1,60	1,50-1,80
Kochgerste	1 "	0,25-0,45	0,20-0,35	0,24-0,35	VIII. Wurst- und Dauerwaren.				
Gerstengraupen	1 "	0,24-0,35	0,24-0,35	0,25-0,35	Stadturst	1 Pfd.	1,00-1,75	0,90-2,00	1,00-2,00
Haferflocken	1 "	0,28-0,70	0,28-0,70	0,28-0,30	Schinkenurst	1 "	1,25-1,75	1,00-1,75	1,25-1,75
Grünkern	1 "	0,40-0,70	0,45-0,70	0,40-0,60	Leberurst, Frankfurter	1 "	0,75-1,50	0,75-1,75	0,60-1,50
III. Kaffee, Kakao, Tee, Bier.					IX. Geflügel, Wild.				
Bohnenkaffee, gebrannt	1 Pfd.	2,00-5,20	2,00-5,20	2,40-6,00	Gänse, lebend	1 Stck.	6,00-8,00	5,00-8,00	6,00-8,00
Kornkaffee	1 "	0,25-0,60	0,25-0,60	0,25-0,55	Gänse, lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	0,90-1,50	1,00-1,30	0,90-1,50
Gerstentkaffee	1 "	0,23-0,60	0,24-0,50	0,18-0,50	Enten, lebend	1 Stck.	3,50-5,00	4,00-5,00	4,00-6,00
Malztkaffee, im Paket	1 "	0,30-0,50	0,30-0,50	0,28-0,50	" lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,30-2,00	1,40-2,00	1,50-1,70
" lose	1 "	0,24-0,32	0,25-0,32	0,25-0,32	Hühner, alte, lebend	1 Stck.	2,00-3,00	2,00-3,50	1,50-3,50
Sichorie	1 "	0,32-0,56	0,32-0,56	0,34-0,56	" leb. od. geschl.	1 Pfd.	1,80-2,00	1,80-2,00	-
Kakao	1 "	0,85-3,00	0,85-3,00	0,80-2,60	" junge, lebend	1 Stck.	1,20-3,00	1,00-2,50	-
Haferkakao	1 "	0,55-1,50	0,55-2,00	0,50-2,00	Tauben, junge, lebend	1 "	0,80-1,40	0,50-1,30	0,80-1,10
Tee, schwarzer	1 "	2,70-8,00	2,80-8,00	2,80-8,00	" alte, lebend	1 "	0,80-1,00	0,80-0,90	0,40-1,00
Bier, helles	1 Liter	0,50	0,50	0,44	Rehrücken oder Keule	1 Pfd.	1,70-2,00	1,80-2,60	1,70-2,20
" dunkles	1 "	0,48	0,48	0,44	Reh-Ragout	1 "	0,60-0,90	0,60-0,80	0,70
IV. Zucker, Honig, Marmelade.					X. Schokolade, Süßwaren.				
Zucker, in Würfeln	1 Pfd.	0,85-0,40	0,85-0,42	0,80-0,43	Schokolade, Tafel	1 Pfd.	1,20-2,00	1,20-2,00	1,20-2,00
" gemahlen	1 "	0,80-0,33	0,81-0,34	0,80-0,38	Süßwaren, verschiedene	1 Pfd.	1,00-2,00	1,00-2,00	1,00-2,00
Randiszucker	1 "	0,52-0,80	0,48-0,80	0,55-0,80	XI. Obst, Gemüse.				
Bienenhonig	1 "	1,10-1,85	1,10-1,85	1,30-1,85	Äpfel, verschiedene	1 Pfd.	1,00-2,00	1,00-2,00	1,00-2,00
Kunsthonig	1 "	0,40-0,50	0,40-0,50	0,40-0,50	Bananen	1 Pfd.	1,00-2,00	1,00-2,00	1,00-2,00
Marmelade	1 "	0,85-1,00	0,85-1,00	0,82-1,20	Orangen	1 Pfd.	1,00-2,00	1,00-2,00	1,00-2,00
V. Essig, Öl, Gewürze.					IV. Zucker, Honig, Marmelade.				
Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,15-0,45	0,15-0,45	0,15-0,27	Zucker, in Würfeln	1 Pfd.	0,85-0,40	0,85-0,42	0,80-0,43
" doppelter	1 "	0,30-0,80	0,25-0,75	0,38-0,45	" gemahlen	1 "	0,80-0,33	0,81-0,34	0,80-0,38
Weinessig	1 "	0,40-0,80	0,40-0,80	0,40-0,80	Randiszucker	1 "	0,52-0,80	0,48-0,80	0,55-0,80
Salatzl	1 "	1,00-2,00	1,00-2,00	1,20-2,00	Bienenhonig	1 "	1,10-1,85	1,10-1,85	1,30-1,85
Kochsalz	1 Pfd.	0,08-0,10	0,08-0,10	0,08-0,10	Kunsthonig	1 "	0,40-0,50	0,40-0,50	0,40-0,50
Kümmel	1 "	0,60-1,00	0,60-1,00	0,60-1,20	Marmelade	1 "	0,85-1,00	0,85-1,00	0,82-1,20
Majoran, I. Qualität	1 "	1,10-2,50	1,10-3,20	1,50-3,00	V. Essig, Öl, Gewürze.				
Nelken, ungestoßen	1 "	2,40-4,00	1,80-6,00	2,50-4,00	Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,15-0,45	0,15-0,45	0,15-0,27
Pfeffer, schwarz, gestoßen	1 "	2,20-3,50	2,00-4,00	2,00-3,00	" doppelter	1 "	0,30-0,80	0,25-0,75	0,38-0,45
Tafelsenf	1 "	0,38-0,70	0,38-0,70	0,35-0,70	Weinessig	1 "	0,40-0,80	0,40-0,80	0,40-0,80
Zimmt, ganz	1 "	2,20-7,00	2,20-7,20	2,40-5,00	Salatzl	1 "	1,00-2,00	1,00-2,00	1,20-2,00
" gestoßener	1 "	1,50-6,00	1,50-6,00	1,80-5,00	Kochsalz	1 Pfd.	0,08-0,10	0,08-0,10	0,08-0,10

*) Die in Klammern beigefügten Zahlen bedeuten den metzbezählten Ladenpreis.

Nach: Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Novemb. 1927	Oktober 1927	Novemb. 1926	Waren	Einheit	Novemb. 1927	Oktober 1927	Novemb. 1926
		M	M	M			M	M	M
X. Fische, Fischmarinaden.					XIII. Reinigungsmittel.				
Karpfen	1 Pfd.	1,10-1,20	1,10-1,20	1,20-1,30	Buchenholz, gespalten	1 Str.	3,50	3,50	3,40-3,60
Hechte	1 "	1,00-1,30	1,10-1,30	1,10-1,30	Föhrenholz, "	1 "	3,80	3,80	3,40-3,80
Stöckfisch	1 "	0,35-0,45	0,35-0,40	0,40-0,45	Bündelholz	1 Bund	0,140-0,145	0,140-0,150	0,145
Schellfisch	1 "	0,45-0,72	0,30-0,70	0,50-0,80	Elektr. Strom z. Beleucht.	1 Kwst.	0,40	0,40	0,40
Bismarckheringe	1 Stck.	0,10-0,15	0,10-0,15	0,10-0,15	Strompreis für 1 Stunde (25 Kerz. Normallampe)	1 Std.	0,01	0,01	0,01
Kollmops	1 "	0,10-0,20	0,10-0,20	0,10-0,20	Leuchtgas	1 cbm	0,16	0,16	0,16
Salzheringe	1 "	0,06-0,15	0,07-0,15	0,05-0,12	Kochgas	1 "	0,16	0,16	0,16
Bratheringe	1 "	0,15-0,20	0,15-0,20	0,15-0,20	Petroleum	1 Liter	0,34-0,38	0,32-0,37	0,34-0,38
Geräucherter Lachsheringe	1 "	0,10-0,30	0,12-0,30	0,12-0,30	Brennspiritus	1 "	0,45	0,45	0,45
Kleiner Bücklinge	1 Pfd.	0,60-0,70	0,50-0,60	0,50-0,60	Zündhölzer	1 Paket	0,25-0,35	0,25-0,30	0,20-0,30
Geräucherter Schellfisch	1 "	0,50-0,60	0,50-0,60	0,40-0,60	Kerzen	1 kg	0,90-1,10	0,90-1,10	1,00-1,10
XI. Kartoffel, Gemüse, Obst, Dörrobst.					XIV. Schuhe, Schuhreparaturen.				
Kartoffeln	1 Pfd.	0,05-0,06	0,05-0,06	0,05-0,06	Kernseife, gelb	1 Pfd.	0,38-0,70	0,38-0,95	0,45-0,90
Blaukraut	1 Stck.	0,08-0,12	0,08-0,12	0,08-0,10	Schmierseife	1 "	0,25-0,75	0,25-0,85	0,40-0,80
Weißkraut	1 Pfd.	0,06-0,10	0,06-0,10	0,06-0,10	Beichsoda	1 "	0,14-0,30	0,12-0,30	0,15-0,30
Sauerkraut	1 "	0,10-0,15	0,10-0,15	0,10-0,15	Kristallsoda	1 "	0,08-0,10	0,07-0,10	0,07-0,15
Wirsing	1 "	0,07-0,10	0,07-0,10	0,08-0,10	XV. Kleidung.				
Kohlrabi	1 Dhd.	0,20-0,40	0,20-0,40	0,15-0,30	Herren-Anzug, Maßarbeit	1 Paar	15,50-24,00	15,00-24,00	14,50-25,00
Spinat	1 Pfd.	0,10-0,25	0,10-0,20	0,10-0,25	Damenschuhe, "	1 "	12,00-21,00	11,50-21,00	11,50-25,00
Schwarzwurzeln	1 "	0,20-0,45	0,15-0,50	0,20-0,40	Kinderschuhe, "	1 "	8,50-11,50	8,00-11,50	7,50-11,50
Rote Rüben	1 "	0,08-0,10	0,08-0,10	0,05-0,10	Sohlen und Flecken von				
Gelbe Rüben	1 "	0,07-0,10	0,06-0,10	0,06-0,08	Herrenschuhen	1 "	5,80-6,50	5,80-6,50	5,85-7,00
Blumenkohl	1 Stck.	0,15-1,20	0,10-1,30	0,10-1,00	Damenschuhen	1 "	4,50-5,50	4,50-5,20	4,65-5,70
Bohnen, grüne	1 Pfd.	0,150	0,20-0,40	0,45-0,50	Jungen- und Mädchench.	1 "	3,60-5,00	3,60-5,00	4,50-6,00
Meerrettich	1 "	0,30-0,70	0,30-0,80	0,50-0,70	Kinderschuhen	1 "	3,00-3,80	3,00-3,80	3,00-4,30
Sellerie	1 "	0,15-0,50	0,10-0,50	0,10-0,30	XVI. Hüte, Schirme.				
Petersilie	1 Pfd.	0,15	0,03-0,05	-	Herrenhut (Tuchfilz)	1 Stck.	1,00-2,00	1,00-2,00	1,00-4,00
Kopfsalat	1 Stck.	0,05-0,12	0,03-0,15	0,04-0,10	" (Wollfilz)	1 "	2,00-12,00	1,50-12,00	2,00-12,00
Endivien	1 "	0,10-0,25	0,06-0,30	0,05-0,20	" (Haarfilz)	1 "	5,00-22,00	5,00-22,00	5,00-22,00
Nettiche	1 "	0,03-0,10	0,03-0,15	0,03-0,06	Herrenschirm (Baumwolle)	1 "	3,50-7,50	3,50-7,50	4,50-7,50
Zwiebeln	1 Pfd.	0,10-0,15	0,08-0,15	0,08-0,10	" (Halbseide)	1 "	6,50-12,00	6,50-12,00	7,50-12,00
Äpfel	1 "	0,06-0,50	0,15-0,70	0,12-0,60	XVII. Wäsche.				
Birnen	1 "	0,05-0,35	0,15-0,35	0,10-0,35	Herrenhemd, weiß	1 Stck.	2,40-10,00	2,40-10,00	3,50-9,50
Pflaumen	1 "	-	-	-	" Halbwohle	1 "	2,50-7,50	2,25-7,50	2,55-7,50
Zwetschgen	1 "	0,25	0,22-0,40	-	" Baumwolle	1 "	2,25-9,00	2,30-9,00	2,10-6,00
Orangen	1 "	0,35-0,45	-	0,30-0,40	Herren-Unterhose, Halbwohle	1 "	1,85-8,50	1,85-8,50	2,25-7,50
Zitronen	1 Stck.	0,05-0,15	0,05-0,15	0,05-0,10	" Baumwolle	1 "	1,45-8,00	1,80-8,00	1,70-6,00
Walnüsse	1 Pfd.	0,50-0,80	0,40-0,80	0,50-1,20	Damenhemd, weiß	1 "	1,30-4,50	1,20-3,00	1,20-4,60
Äpfel, geb. od. getrockn.	1 "	0,70-1,00	0,60-0,80	0,70-1,20	Kinderhemd	1 "	0,90-2,80	0,90-2,80	1,40-1,80
Birnen, " " "	1 "	0,60-0,90	0,70-0,90	0,42-1,80	Herrensocken, Ganzwohle	1 Paar	1,60-3,80	1,60-3,80	1,70-4,50
Zwetschgen, " " "	1 "	0,84-0,60	0,30-0,60	0,37-0,70	" Baumwolle	1 "	0,85-4,00	0,35-2,00	0,38-2,00
Pflaumen, " " "	1 "	0,35-0,70	0,30-0,70	0,38-0,90	Damenstrümpfe, Ganzwohle	1 "	2,00-6,00	2,00-6,00	1,50-6,00
Mischobst, " " "	1 "	0,45-1,00	0,45-1,00	0,60-1,10	" Baumwolle	1 "	0,50-3,00	0,50-3,00	0,40-3,00
Steinpilze	1 "	-	0,80-1,20	-	Herren-Stieftragen	1 Stck.	0,50-1,10	0,50-1,10	0,25-1,50
Eierschwämme	1 "	-	0,15-0,30	-	Herren-Vorhemd (Chemif.)	1 "	0,55-1,10	0,60-1,10	0,60-1,40
XII. Brenn- u. Leuchtstoffe.					XVIII. Textilien.				
(Für Kohlen und Holz, Lieferung frei ins Haus.)					Herrenschuhen	1 Paar	0,90-1,60	1,00-1,80	0,80-1,50
Steinkohlen, Säcks. Würfel	1 Str.	2,90	2,90	3,03	Taschentuch, weiß	1 Stck.	0,20-1,00	0,20-1,00	0,18-0,55
" Knörpel	1 "	2,90	2,90	3,03	Handtuch	1 "	0,50-2,40	0,50-2,40	0,40-2,60
Deutscher Anthrazit, Würfel und Nuß II	1 "	4,10	4,10	4,00	Handschuhe	1 Paar	0,70-4,00	0,70-4,00	0,50-2,50
Braunkohlen, Bruch Ossegg.	1 "	-	-	-	XIX. Sonstige Bedarfsgegenstände.				
" Brügger Glanzw.	1 "	-	-	-	XX. Sonstige Bedarfsgegenstände.				
Ruhrer Steinkohlenbrikett	1 "	-	-	-	XXI. Sonstige Bedarfsgegenstände.				
Deutsche Braunkohlenbrikett	1 "	2,00	2,00	2,00	XXII. Sonstige Bedarfsgegenstände.				
Ruhrer Loß-Silke	1 "	2,85	2,85	2,65-2,75	XXIII. Sonstige Bedarfsgegenstände.				
Gaswerkstoffs, großstückig	1 "	2,45	2,45	-	XXIV. Sonstige Bedarfsgegenstände.				
" kleinstückig	1 "	2,45	2,45	2,60	XXV. Sonstige Bedarfsgegenstände.				

24. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben ¹⁾ zur Lebenshaltung einer				
		5-köpfigen Familie	4-köpfigen Familie	3-köpfigen Familie	2-köpfigen Familie	allein-stehenden Person ²⁾
in Reichsmark						
November 1927	Lebensmittel	3,98 (3,21)	3,37 (2,65)	2,60 (2,12)	2,08 (1,60)	1,96 (1,60)
	Wohnung	1,22	0,78	0,78	0,78	0,90
	Heizung und Beleuchtung	0,50	0,40	0,33	0,27	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,94	0,85	0,78	0,67	0,65
	Steuern, Sonstiges	1,03	0,91	0,81	0,65	0,55
	Zusammen		7,62 (6,90)	6,31 (5,59)	5,28 (4,80)	4,45 (3,97)
Oktober 1927	Lebensmittel	3,98 (3,21)	3,39 (2,67)	2,61 (2,13)	2,08 (1,60)	1,98 (1,62)
	Wohnung	1,22	0,78	0,78	0,78	0,90
	Heizung und Beleuchtung	0,50	0,40	0,33	0,27	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,94	0,85	0,75	0,66	0,65
	Steuern, Sonstiges	1,00	0,89	0,79	0,64	0,53
	Zusammen ²⁾		7,59 (6,87)	6,31 (5,59)	5,26 (4,78)	4,43 (3,95)
Januar 1914	Zusammen	4,69	3,96	3,48	3,00	2,81

¹⁾ Einschließlich Bier; bei den in Klammern beigeetzten Zahlen sind die Kosten für Bier abgezogen.

²⁾ Mobilisiert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

25. Indexziffern (Basis 1913/14=100).

Monat	Reichs-index	Nürnberger-Index	Großhandelsindex				
			insgesamt	für Agrar-stoffe	für Kolonial-waren	für industrielle Rohstoffe und Halbwaren	für industrielle Fertigwaren
November 1927 . . .	150,6	141,1	140,1	137,3	131,8	134,0	154,6
Oktober 1927 . . .	150,2	139,8	139,8	137,7	131,4	134,0	152,9
November 1926 . . .	143,6	135,6	137,1				

26. Die tarifmäßigen Stundenlöhne (Spitzenlöhne) verschiedener Berufe in Nürnberg.

Berufe	1. Okt. 1927			1. Juli 1927			1. Okt. 1926		
	1. Okt. 1927	1. Juli 1927	1. Okt. 1926	1. Okt. 1927	1. Juli 1927	1. Okt. 1926	1. Okt. 1927	1. Juli 1927	1. Okt. 1926
a) Gelernte Berufe	§	§	§						
Bäckergehilfen (Erstgehilfen)	98	95,8	87,5						
Brauer, Schäffler, Bierführer	107,7	97	93,5						
Buchbinder	97	95	82						
Buchdrucker	105	103	96						
Bürsten- und Pinselmacher	82	82	77						
Dachdecker	135	133	127						
Flachner, Installateure	115	115	115						
Fassadenputzer, Kanalschachtmaurer	135	133	127						
Kaminkehrergehilfen	98	92	92						
Konditoren	79	79	75						
Kunst- u. Bau Schlosser	105	105	105						
Maler	123	121	115						
Metallfacharbeiter	75	75	69						
Mechger im Kleinbetriebe	117	117	104						
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer	123	121	115						
Monteure d. Elektroinstallationsgew.	95	95	90						
Müller, Kutcher im Mühlengewerbe	88,5	88,5	81						
Mäherin selbständ. i. d. Wäschefabr.	42	42	39						
Modistinnen (i. Garniererin)	74	72	66						
b) Angelernte u. ungelernete Berufe									
Steinhauer, Kalkputzer	135 u. 142	133 u. 140	121						
Schneider, Herrenschneider I.-IV. Kl.	87-95	87-95	77-88						
Schuhmach. i. Schuhmacherh. I. u. II. Kl.	77 u. 89	77 u. 89	73 u. 85						
Stukkaturer, Putzer	158	156	150						
Tapezierer	105	105	100						
Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	101	98	94						
Wäschemeister, Wügler i. Wäschanst.	95	95	90						
Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter	102	98	92						
Dachdeckerhilfsarbeiter	105	101	95						
Helfer i. Flachnereien, Installation	104	104	104						
Hilfsarbeiter im Holzgewerbe	86	83	83						
Hilfsarbeiter in Stuckgeschäften	115	113	110						
Bader u. Lagerarb. d. elektrot. Install.	83	83	79						
Schuhfabrikarbeiter	83	78	70						
Wäscherinnen in Wäschanstalten	49	49	47						
Zementarbeiter im Baugewerbe	113	110	107						
Ungel. Arb. d. Metallind. (m. A.=Zul.)	64,5	64,5	58,5						

¹⁾ Mit B-Zulage nach dem Kollektivabkommen für die Metallindustrie.